

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

87 (28.3.1897) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 87. Viertes Blatt. Sonntag den 28. März (folgt ein fünftes Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 31268. Den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in Königsbach betreffend.
Nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Durlach ist in Königsbach die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.
Karlsruhe, den 25. März 1897.

Großh. Bezirksamt.
Graf Kagened.

Bekanntmachung.

Nr. 31897. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.
Nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Pforzheim ist in der Gemeinde Dietlingen die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.
Karlsruhe, den 28. März 1897.

Großh. Bezirksamt.
Graf Kagened.

Unterrichtskurs in Holz- und Marmorarbeiten für Gehilfen.

2.1. Großherzogliches Ministerium des Innern hat beschlossen, an der Großh. Landesgewerbehalle einen Unterrichtskurs in der Holz- und Marmorarbeit abhalten zu lassen. Derselbe wird an 8 Abenden in der Woche: Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils von 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr stattfinden, mit dem 2. April beginnen und bis Ende Juli dauern. — Für den Besuch ist von jedem Teilnehmer der Betrag von 10 Mark und zwar je zur Hälfte bei Beginn und in der Mitte des Kurses zu entrichten. Das erforderliche Material wird von der Anstalt geliefert werden zum Preise von 7 Mark pro Person. Bei regelmäßigerem Besuch und guten Leistungen kann von der Entrichtung dieses Betrages abgesehen werden. Anmeldungen sind alsbald schriftlich bei der Großh. Landesgewerbehalle einzureichen.
Karlsruhe, den 27. März 1897.

Großh. Landesgewerbehalle.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie.

2.1. Montag den 29. März, Abends 5 Uhr, Übung. Hollenweger.

Berein gegen Mißbrauch geistiger Getränke.

3.1. Mittwoch den 31. März 1897, abends 8 1/2 Uhr,

Vortrag

des Herrn Rechtsanwalts Dr. Rob. Süßle über

„Die Bekämpfung der Trunksucht durch die Gesetzgebung“

im großen Rathhause. Eintritt frei. Auch Damen sind freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Baugewerke-Innung Karlsruhe.

Die diesjährige ordentliche Innungs-Hauptversammlung findet am Dienstag den 30. März d. J., Vormittags 11 Uhr, im Gasthaus „Zum goldenen Karpfen“ statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes.
2. Neuwahlen.
3. Geschäftliches.

Die betheiligten Mitglieder werden gebeten, vollständig zu erscheinen.
Karlsruhe, den 27. März 1897.

Der Vorstand.

Kinder-Turnkurs.

2.2. Mehrfachen Wünschen zufolge habe ich mich entschlossen noch einen 2-3 monatlichen besonderen Kursus (April, Mai, evtl. Juni) für Kinder von 6-10 Jahren einzurichten. Derselbe soll den Eltern Gelegenheit geben, ihren Kindern, die im Laufe des Winters durch Krankheiten geschwächt und in der Entwicklung beeinträchtigt worden, ein vorzügliches Kräftigungsmittel zu bieten in einer leicht und planmäßig n. Gymnastik.

Übungszeit Mittwoch und Samstag nachmittags von 3-4 Uhr.

Honorar 12 M. für 2 Monate, 15 M. für 3 Monate.

Anmeldungen werden in meinem Institut — Viktoriastraße 3 — vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr entgegengenommen.

Prospekt und Empfehlungen werden auf Verlangen gern zugesandt.

Th. Zahn,

Inhaber und Leiter des
Gymnastisch-orthopädischen Instituts.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 30. März 1897, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Gemeindehaus zu Daglanden

ein Pferd gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 26. März 1897.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Zwangs-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 30. März 1897, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich Kaiserstraße 26 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 17 große Saerfässer, 1 Korkmaschine, 1 Kapselmaschine, etwa 2600 Liter Wein aus einem Patentkeller, 1 Kopierpresse, 1 Küfelfarren, 1 Rollwagen, 2 Flaschenbütten, 1 Nießbock, 1 Schleiffstein, 1 Bett, 1 Spiegel, 1 Stuhl, 1 Hobelbank, 1 Bindseil, 1 Füllbrenke, 1 Stütze, 1 Tragbütte, 4 Schläuche, 1 Ziehrohr und noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 28. März 1897.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacher Allee 41 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, sowie im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sofort oder auf Juli zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

*3.1. Rudolfstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 event. 4 Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Westendstraße 29

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 eleganten Zimmern mit Ofen, Küche, Bad, Vorgärtchen, 1 großen Mansarde, 1 Speisekammer etc., auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Nachm. Näheres Gartenstr. 8a im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 66, am Marktplatz, ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern und anstoßendem Zimmer auf 1. Juli oder früher zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sofort oder auf den 1. April zu vermieten.

* Adlerstraße 18, 3 Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer per sofort oder auf 1. April zu vermieten.

* Akademiestraße 39, parterre, ist ein gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer, nach der Straße gehend, an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

* Amalienstraße 15 ist im 2. Stock sofort oder auf 1. April ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend zu vermieten.

* Amalienstraße 67 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Mansardenzimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten.

*2.1. Douglasstraße 32 ist im 2. Stock ein großes gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Hirschstraße 66, zwei Treppen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Herrenstraße 6 ist im 2. Stock ein nach der Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 40 ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, um den Preis von 14 Mk. sofort oder später zu vermieten. Näheres & Sitzen hoch daselbst.

* Karlstraße 33 ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden und 3. Stock.

* Lessingstraße 13, nächst dem Mühlburgerthor, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

* Rudolphstraße 26, nächst der Durlacher Allee, parterre links, sind ein gut möbliertes Zimmer sowie ein Mansardenzimmer auf 1. April zu vermieten.

* Sofienstraße 73, nahe der Lessingstraße, ist im 3. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit freier Aussicht an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. April an einen anständigen Herrn zu vermieten: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, 4. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind sofort oder auf 1. April zu vermieten: Schützenstraße 19, parterre links.

* Ein unmöbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist auf 1. April zu vermieten; auf Wunsch wird auch Kost gegeben. Zu erfragen Marienstraße 11 im Laden.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen solchen Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres Wielandstraße 22 im 3. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder auf 1. April billig zu vermieten: Steinstraße 29 im 4. Stock des Vorderhauses.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 75 im 3. Stock des Hinterhauses rechts.

* Ein hübsch möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist mit vollständiger Pension zu 45 Mk. pro Monat, sowie ein größeres Zimmer ebenfalls billig zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 16, eine Treppe hoch. Sonntags nur bis 3 Uhr zu erfragen.

Witbewohner-Gesuch.

* Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen solchen Mann als Witbewohner zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 8, 3. Stock.

Zimmer-Gesuche.

Ein Kaufmann sucht ein möbliertes Zimmer im ersten oder zweiten Stock sofort zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2494 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Junger Kaufmann sucht ein schön möbliertes Zimmer mit Pension bei guter Familie. Offerten unter Nr. 2487 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte-Gesuch.

* Eine kleinere, helle Werkstätte wird sofort oder später für ein ruhiges Geschäft zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2493 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein braves jüngeres Mädchen wird auf 1. April gesucht: Marienstraße 59, 1. Stock.

* Ein solches Mädchen, welches sich allen vor kommenden Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stellung: Kurvenstraße 24 im zweiten Stock.

Für sofort wird ein Mädchen für leichte Hausarbeit gesucht, das nebenbei Kochen lernen könnte: Kriegstraße 89 im 1. Stock.

* Gesucht für sofort oder 1. April ein solches, fleißiges Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten besorgt. Näheres Kapellenstr. 40 im 2. Stock.

3.1. Ein erfahrene Kinder mädchen per 1. April gesucht. Zu erfragen Karlstraße 29 a, 2 Treppen hoch.

* Ein braves jüngeres Dienstmädchen wird gesucht und kann sofort eintreten: Durlacher Allee 88, zwei Treppen hoch rechts.

2.1. Zum 1. April wird ein reinliches, braves Mädchen gesucht. Zu erfragen Rudolphstraße 28, 3 Treppen hoch.

***2.1. Mehl.**

Für eine große Mühle wird ein bei der Bäckereikundschaft gut eingeführter Vertreter gegen gute Provision gesucht; nur erste Kraft findet Berücksichtigung. Gest. Offerten unter Nr. 2492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen finden: tüchtige Bäckerbame, Köchinnen, jüngere Kellner und Hotelbediener durch **J. Müller**, Kaiserstraße 99.

Lehrling gesucht.

Junger Mann mit guter Schulbildung per sofort oder Ostern in die kaufmännische Lehre gegen sofortige Vergütung gesucht.

M. Reutlinger & Cie.,
Sofmöbelfabrik,
Karlsruhe.

3.1. Drechslerlehrling-Gesuch.

*2.1. Auf Ostern kann ein gut erzogener Junge eintreten bei **J. Heck**, Drechslermeister, Luitensstraße 17.

***2.1. Bäckerlehrling-Gesuch.**

Ein kräftiger Junge von achtbaren Eltern, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern oder später eintreten bei

Ludwig Nagel,
Brod- und Feinbäckerei,
Leopoldstraße 18.

Ein Lehrlingmädchen
für Kleider und Mäntel sofort oder später gesucht: Akademiestraße 37 im 3. Stock.

Ein Laufbursche

wird für einige Stunden im Tage gesucht bei **C. Reinholdt Sohn**, Hofuhrmacher, Kaiserstraße 17 a.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein kleiner, sehr guter Herd ist sehr billig zu verkaufen: Schützenstraße 45 im 4. Stock.

***3.1. Plüschgarnituren,**
Kameeltaschendisavans, Divan in Fantasiestoff, eine Ottomane mit Decke, solch gearbeitet, werden billigst abgegeben im Tapetiergeschäft von **W. Kirschenlohr**, Bürgerstraße 8, parterre.

3.1. Geige

(Sanzgeige) zu kaufen gesucht. Daselbst ist auch eine fast neue $\frac{3}{4}$ -Geige zu verkaufen. Anerbietungen erbeten an **Rudolf Mosse**, Karlsruhe, unter G. 13.

Abbruch.

* Beim Abbruch Amalienstraße 27 sind vom 29. März an Ziegel, Türen, Fenster, Bau- und Brennholz, Ladeneinrichtung, zu einem Neubau verwendbar, zu verkaufen. Näheres an der Abbruchstelle.

Papagei,

Salon-Kakadu, weiß mit gelber Haube, sehr zahm, spricht, flüchtet und gibt Kuß, ist mit oder ohne Käfig billig abzugeben bei **A. Scheer**, Kaiserstraße 221.

Hauskauf-Gesuch.

3.1. Ein 3-4stöckiges Haus mit 6-10 Zimmern im Stock, möglichst mit etwas Garten, suche ich für mich selbst zu kaufen und bitte um gefl. Offerten unter H. B. 1500 mit Angabe von Lage, Stockwerk und Zimmerzahl, sowie Preis durch **Rudolf Mosse**, Karlsruhe, zu übermitteln.

Telegramm !!

Eine weitere Sendung der so vorzüglichen gutgeräucherten **Schinken** im Gewichte von 4 bis 5 Pfd. per Pfd. **à 80 Pfg.** ist heute eingetroffen.

Gustav Bender,
vorm. **Carl Malzacher**, Hoflieferant,
5 Rammstraße 5.

Früchte- und Gemüseconserven
empfiehlt zu den billigsten Preisen

Gustav Bender,
vorm. **Carl Malzacher**, Hoflieferant,
5 Rammstraße 5.



Für Konfirmanden.

Schwarze Glacé à M. 1.25,
Schwarze Cravatten von
50 Pfg. an.

K. Appenzeller,
E. Müller Nachfolger,
Handschuh- und Schirmsfabrikation,
Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstraße
(Schattenseite).
7.5.

W. SPINDLER
Berlin C. und
Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei u. Reinigung
von Damen- und Herrenkleidern, sowie
von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für
Tüll- und Mull-Gardinen,
echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für
Gobelins, Smyrna-, Velours- u. Brüsseler
Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und
Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe
8.3. bei
Ludwig Oehl Nachfolger,
Kaiserstrasse 116.

**Färberei und
Chemische
Waschanstalt.**

Der Kupferstich

ist der vornehmste Stimmerschmuck.
Hochzeitsgeschenke. Gelegenheitsläufe.
Größte Auswahl direkt zu beziehen vom
Einrahmer
A. Mülthaler,
Bilder-Einrahmungs-Geschäft u. Kunsthandlung,
Erbprinzenstr. 26, am Ludwigplatz.

Julius Linck, Buchhandlung,

vorm. **Otto Nemnich**, Kaiserstr. 76,
2.1. empfiehlt
Confirmations-Geschenke
in reicher Auswahl.

Die besten, billigsten, solidesten

Möbel!

kauft man nur

von

Jul. Weinheimer,

81/83 Kaiserstraße 81/83.

Günstigste Gelegenheit

für Brautleute und zu Gelegenheits-Einkäufen.

6.1.



D.R.G.M. 47515

Billig und gut.

Nur eine einmalige Zugabe.

5 Jahre Garantie

für meine patentamtlich geschützte Zugvorrichtung mit und ohne Holzgalerie. Jedermann kann sie selbst auf- und abmachen.

Achtung beim Einkauf!

Bei meinen Zuggardinen sind keine Blechtheile, welche die Zugkette zerschneiden und mindertwerthig sind.

Nur allein acht massiv aus einem Stück bei

J. Blum, Eisenhandlung,
52 Schützenstraße 52.

Billigste Bezugsquelle

für ächtes Porzellan, Waschgarnituren und Glas bei

W. Lichtenfels,
Friedrichsplatz 9.

Die Preise sind an den Schaufenstern ersichtlich.

Jagdaffen-Empfehlung

9.7. Als Vertreter der renommirten mechan. Gewehrfabrik J. P. Sauer & Sohn in Suhl empfehle ich mich zur Entgegennahme von Aufträgen nach den bei mir anliegenden Katalogen zu Fabrikpreisen.

B. Kossmann,

Ede Amalien- und Karlstraße.



Grosser Ausverkauf.

Wegen Umzug gewähre auf alle Waaren

10% Rabatt.

Haus- und Küchengeräthe sowie Wirthschaftsartikel, Porzellan-, Glas-, Steh- u. Hängelampen, Emailwaaren, Messerwaaren, Nickelwaaren, Vogelkäfige, Löffel, Servirbretter, Wein-, Bier- und Liqueurservices.

Praktische Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke. Auf Kaffee-, Thee-, Spelseservices und Waschgarnituren gebe, so lange Vorrath,

15% Rabatt.

Günstige Gelegenheit zum Einkauf von kompletten Kücheneinrichtungen.

Edmund Eberhard,

40 a Ludwigsplatz 40 a.

Vom Juli ab befindet sich mein Geschäft Ludwigsplatz 40 b.

Süßrahmtafelbutter

in nur hochfeiner Qualität in 1 und 1/2 Pfund-Stücken und vom Ballen à 9 Pfund täglich frisch eintreffend, sowie prima Landbutter empfiehlt billigt an Markttagen auf dem Werberplatz und im Hause Werberstraße 80 a im ersten Stock.

3.3. **Fr. Sauer,** Butter- und Eierhandlung.

Südstadt.

*2.1. Das Neueste in Spazierstöcken zu enorm billigen Preisen bei **J. Heck, Drechslerwaarengeschäft,** Luisenstraße 17.

Neues 1896er

*26.25.

Prima

Silberfauerkraut

in bekannt vorzüglicher Qualität versendet gegen Nachnahme ab **300**

in neuen soliden Holzgebinden

mit 300 Pfd. Inhalt für **22.-**

" 100 " " " " **8.-**

" 50 " " " " **6.-**

" 25 " " " " **2.50.**

Gebinde frei.

Ferner in neuen, sehr eleganten, für jede Haushaltung nützlichen, blau und weiß emaillirten Wassereimern 40 Pfund für **4.80.** Der Wassereimer hat einen realen Werth von **2.50.**

Carl Durach,

309, Alldäu.

10 Pfund-Probeklebböden für **1.50** franco nach ganz Deutschland.

Adolf Sexauer,

Friedrichsplatz 2, Telephon 164,

empfehl:

Neuheiten

in

Gardinen und Stores,

weiss, crème und bunt, in

englisch Tüll, Spachtel, Lacet, Congress und Madras.

Rouleaux.

Rouleauxstoffe.

Englische Musline.

Portièren,

reichhaltiges Sortiment in einfachen und besten Sachen mit Stickereien auf Wollstoff, Tuch, Woll- und Seiden-Satin, Leinen- und Seidenplüsch.

Möbelstoffe

englische Velvets, englische Cretonnes.

Tischdecken.

Divandecken.

Muster und Auswahlendungen bereitwilligst.

Schnelle u. sichere Heilung!!!

* Alle Arten von Kopfschmerzen, Congestionen, Zahn- und Gesichtschmerzen, Nacken-, Rücken- und Kreuzschmerzen, alle Arten von Rheumatismus, Krämpfe, Lähmungen, Epilepsie, Migräne, Verdauungsstörungen, Neurasthenie, Frauenkrankheiten, Störung der Blutcirculation, Herz- und Nierenleiden, Hautkrankheiten, Erkrankung der Athmungsorgane, kurz, alle nur erdenkliche Leiden behandle ich mit bestem Erfolge unter Anwendung des Heilmagnetismus, der Wasserbehandlung und Massage. Erfolg oft augenblicklich. Langjährige und vielseitige Erfahrung. Behandlung auch brieflich. Urinuntersuchungen.

Von den vielen Personen, welche mir wieder ihre Gesundheit verdanken, führe ich nur wenige an, welche überrauschend schnell geheilt worden sind. Fräulein M. Mengler litt mehrere Jahre an armeniosen Nackenschmerzen. Dieselbe wurde von vielen Aerzten als Rückenmarkleiden behandelt und für unheilbar erklärt. Der Erfolg durch Heilmagnetismus und geeignete Wasserbehandlung war derart überraschend, daß sie in kurzer Zeit vollständig geheilt war und nun glücklich verheiratet ist. (Zeugnis) Elsa Viebrecht hatte beinahe vollständig das Gehör verloren und konnte die Schule nicht mehr besuchen. Mehrere Jahre von verschiedenen berühmten Special-Aerzten erfolglos behandelt, erlangte dieselbe durch meine Behandlung (Heilmagnetismus etc.) in kürzester Zeit ihr Gehör, so daß sie die Schule wieder besuchen konnte. Rückfall hat sich nicht gezeigt. (Zeugnis) Frau W. litt mehrere Jahre an schwerem Unterleibsleiden (Blutanschoppungsgeschwulst), nach verschiedenen erfolglosen Kur-n bei den besten Special-Aerzten erklärte man ihr, so rasch wie möglich müsse Operation vorgenommen werden, welche als lebensgefährlich bezeichnet wurde. Sechs Wochen Behandlung in meiner Naturheilanstalt genügten, um die ganze Geschwulst mit allen Nebenerscheinungen zu entfernen und fühlt sich die Dame seither wieder vollständig gesund. (Zeugnis)

Geo Schmidt,

prakt. Magnetopath und Naturheilkundiger,
Hirtstraße 12, Vorderhaus, 1 Treppe hoch.
Sprechstunden:
Dienstag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 1-5 Uhr.

Das Möbelgeschäft

125.

von

P. Hirt,

Ruppurrerstraße 36,

empfiehlt sein großes Lager in kompletten Zimmereinrichtungen und einzelnen Möbeln durch alle Rubriken in einfacher und reicher Ausführung, vollständige Betten, Polstermöbel, Spiegel, Kücheneinrichtungen, Teppiche, Läufer, Vorhänge, Bettfedern, Hochhaare. Alle Schreiner- und Polsterarbeiten werden bestens besorgt.

Sparkochherde,

selbstverfertigte, bester Construction und in verschiedenen Größen, empfiehlt unter mehrjähriger Garantie zu den billigsten Preisen

Anton Martin,

Herd- und Bau Schlosserei,
Bürgerstraße 19.

64.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe und unvergeßliche Tochter und Schwester

Elise

heute Morgen 8 1/2 Uhr nach längerem Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Wilhelmine Högel Wittwe.

Karlsruhe, den 27. März 1897.

Dies statt jeder besonderen Mittheilung.

Die Beerdigung findet Montag, Nachmittags 1/2 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Kommunikanten- und Confirmanden-

Anzüge zu 13, 15, 16, 17, 18, 20 bis 32 Mark,
durchweg gute und haltbare Qualitäten, Sitz und Schnitt sowie Ausführung vorzüglich, führe ich in dieser Saison in einer großartigen Auswahl.

Der Verkaufspreis ist auf der Et'quette eines jeden Gegenstandes deutlich in Zahlen aufgedruckt.

N. Breitbarth, Kaiser- und
Lammstraßen-
Ecke.

Confirmanden-Uhren

in großer Auswahl zu billigsten Preisen und mehrjähriger Garantie bei

Otto Blochmann,
Uhrmacher,

31.

Kaiserstraße 66, gegenüber der Kleinen Kirche.



Sparkochherde,

selbstverfertigte,

nur solide, dauerhafte, von starkem Material gebaut, verkauft wegen allzu großem Vorrath zu außerordentlich billigen Preisen die

Herdschlosserei **Eduard Meess,** Amalienstr. 43.

Sei getreu!

Auszug

aus dem im Auftrag

J. A. H. der Großherzogin Anise von Baden

unter Mitwirkung mehrerer Geislichen durch Hofdiakonus Fischer bearbeiteten

Andachtsbuch für Confirmanden und für das christliche Haus.
Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
1896.

6 1/2 Bogen — Preis gebunden M. 1.—

Zu haben in jeder Buchhandlung.

4.1. Wein-, Bier- u. Café-Restaurant zum Reichskanzler,

Gäbe Karl- und Amalienstraße.

Empfehle meine reichhaltigen
Frühstücks- und Abendplatten,
vorzüglichen **Mittagstisch**
zu 90 Pf., 1 M., 120 M.
(Abonnement billiger),

la badische Oberländer, Rhein-
und Moselweine,

sowie
ff. Prinz'sches Exportbier,
hell und dunkel,
nebst **Café.**

Auch empfehle die neu hergestellten Po-
alitäten zur Abhaltung von **Confirmationessenzen**
E. Decker, zum Reichskanzler.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter'm 13. März l. J. gnädigst geruht, den
Regierungsbaumeister Johann Kugler in Konstanz
unter Verleihung des Titels „Maschineninspektor“ zum
Maschineningenieur der Main-Redar-Bahn zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Briefträger
Michael Deger in Offenburg die unterthänigst nachge-
suchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm
von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Königlich
Preussischen Allgemeinen Ehrenzeichens zu ertheilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter'm 13. März l. J. gnädigst geruht, den
Oberamtsrichter Ludwig Kugler in Eppingen auf sein
unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters unter
Anerkennung seiner langjährigen treu geleisteten Dienste
mit Wirkung vom 1. Juli d. J. in den Ruhestand zu
versetzen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 13. März d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Oberamtsrichter Ludwig Kugler in Ep-
pingen das Ritterkreuz 1. Klasse mit Eichenlaub höchst-
ihres Ordens vom Säkularer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 11. März d. J. gnädigst bewogen
gefunden, dem Steuerrentmeister Leonhard Albert in
Weilburg die kleine goldene Verdienstmedaille zu
verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter'm 13. März l. J. gnädigst geruht, den Bezirksbau-
inspektor August Braun in Wehr auf sein unter-
thänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters und leiden-
der Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährig
treu geleisteten Dienste und unter Verleihung des Titels
Rath in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Entschliessung Großh. Ministerium der Finanzen
vom 11. März 1897 wurde Buchhalter Adolf Baumann
in Baden bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in
den Ruhestand versetzt.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter dem 13. März d. J. gnädigst geruht, die Post-
stellen bei dem Postamt Sigen dem Postmeister
Otto Riedel aus Heidelberg zu übertragen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter'm 19. März d. J. gnädigst geruht den Amt-
mann Dr. Karl von Grimm in Mannheim dem
Ministerium des Innern als Hilfsarbeiter beizugeben,
den Amtmann Rudolf Werhart von Bernegg in
Kastatt in gleicher Eigenschaft nach Mannheim zu ver-
setzen und

den Ministerialsekretär Dr. Peter Gülich unter Er-
nennung zum Amtmann dem Bezirksamt Kastatt als
Beamten beizugeben.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-
esebahnen vom 16. März d. J. wurde Stationsverwalter
August Wersbach in Pletersheim unter Ernennung zum
Bezirkssekretär zur Centralverwaltung und
Expeditionsassistenten Heinrich Junger in Mannheim
nach Eppingen versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-
esebahnen vom 19. März l. J. wurde Werkstättenvor-
steher Hermann Oesterlein in Konstanz nach Karlsruhe
versetzt und

Werkmeister Willibald Kocher in Basel zum Werk-
stättenvorsteher in Konstanz ernannt.

Franz Mappes,

128 Kaiserstrasse 128,

empfehle sein reich sortirtes Lager in

Brennabor-,

Cito-,

National-,

Möven-

Fahrrädern.

Unterricht und Lernmaschinen gratis.

Elegante Neuheiten in Herren-, Damen- und Jugendrädern.

Reparaturen prompt und billigst!

Sämmtliche Zubehörttheile!

Möbelfabrik von H. F. Rothweiler,

10.4.

Karlsruhe, 37 Amalienstraße,

empfehle ihr Lager von **Kasten- und Polstermöbeln** in verschiedenen Aus-
führungen sowie complete **Zimmereinrichtungen** und **ganze Aus-
steuern** zu billig gestellten Preisen.

Eigene Werkstätte für **Polster-Arbeit** und **Decorationen.**

Damen-

Hüte, feine und aparte Sachen in großer Auswahl, sowie
meine

Modellausstellung

beehre mich ergebenst anzuzeigen.

L. Weiss, Putzgeschäft,

22 Herrenstraße 22.

N.B. Hüte werden gewaschen und saçonnet; eben so werden Federn gewaschen,
gefärbt, gekraust und wie neu hergerichtet.

22 Herrenstraße 22.

I^a Ruhrkohlen

ab Schiff **Waxau** empfiehlt billigst

Ph. Bader,

Amalienstraße 59. Telephon 256.

4.1.

Alleinvertretung der

Fragt Euren Arzt über Malton-Wein

Malton-Tokayer,
Malton-Sherry,
Deutsche Weine aus deutschem Malz.

Diätetisches Stärkungsmittel allerersten Ranges für Kranke, Schwache und Genesende. Anerkannt von den massgebendsten Autoritäten, hervorragend durch absolute Reinheit und hohe Nährkraft.

Vorräthig in den Apotheken.

Ausserdem in folgenden Handlungen: **J. Klasterer, Carl Roth, Hofdrogerie, C. Cartharius, Ecke Karl- und Akademiestr.**
Haupt-Depôt: **Gebr. Jost Nachfg., Drogen- und Chem.-Engros, Karlsruhe.**

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Sonntag den 28. März, Abends 8 Uhr
beginnend:

Theatralische Abend-Unterhaltung,

wozu die Mitglieder freundlichst eingeladen werden.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 28. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 45. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt: **Der Wildschütz oder Die Stimme der Natur.** Komische Oper in 3 Akten nach Kozebue frei bearbeitet. Text und Musik von Albert Lortzing. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Dienstag den 30. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 45. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Der Abend.** Schauspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Mittwoch den 31. März. Theater in Baden. 29. Abonnem.-Vorstellung. Neu einstudirt: **Der Wildschütz oder Die Stimme der Natur.** Komische Oper in 3 Akten nach Kozebue frei bearbeitet. Text und Musik von Albert Lortzing. Anfang 6 Uhr.

Donnerstag den 1. April. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 46. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Hermannschlacht.** Drama in 5 Akten von Heinrich v. Kleist. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 2. April. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 45. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Margarethe.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 3. April. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 46. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Robert und Bertram oder Die lustigen Bagabonden.** Posse mit Gesang und Tanz in vier Abtheilungen von Gustav Räder. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 4. April. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 46. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Tristan und Isolde.** Handlung in 3 Aufzügen von Rich. Wagner. Anfang 6 Uhr.

Vorstellungen zu diesen Vorstellungen nimmt das Vormerkbüro an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (85 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Zum Wohnungswechsel. Grosser Räumungs-Ausverkauf

zu nachfolgend außergewöhnlich billigen Preisen:

Ein Posten großer abgepaster Vorhänge à Paar M. 1.90, 2.50.
Ein Posten einzelner ganz feiner Vorhänge M. 3.50, 4.50, 5.50, früherer Preis M. 5.50, 7.50 und 8.50
Große Vorhänge per Meter 30, 50, 60, 70, 80 M. 1.—, 1.25
Kleine Vorhänge per Meter 5, 10, 15, 20, 25, 40, 50, 80 M.
Stamine, weiß und crème, per Meter 30, 50, 60, 75, 90 M. 1.—.
Stoffe, weiß und crème, per Meter 60, 75, 90 M. 1.—, 1.25.
Tischdecken in prachtvollen Mustern M. 2.50, 3.50, 4.50.
Bettdecken, weiß und bunt, St. M. 1.50, 2.50, 3.—, 3.50, 4.50.
Tischdecken mit und ohne Servietten, St. M. 1.20, 1.50, 2.50, 3.50.
Tischtücher, weiß leinen, St. M. 1.—, 1.50, 1.90, 2.50, 3.50, 4.50.
Servietten, weiß leinen, $\frac{1}{2}$ Dhd. M. 1.90, 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50.
Handtücher, grau, weiß und bunt, Meter 12, 15, 20, 25, 50 M.
Bett-Satins, prima Qualität, in prachtvollen Mustern, Meter 60 M.

Kaiserstraße 161, **Josef Maier**, Ecke Ritterstraße.

Kaiserstr. 156 **Ed. Beck** Telephon 362

3.1. empfiehlt

Neuheiten in Tapeten.

Beste Erzeugnisse des In- und Auslandes.

Musterkarten **Tapezierarbeiten**
gerne zu Diensten. prompt und billig.

Tapetenreste und ältere Tapeten

zum halben Preise.



Schützenhaus.

Heute Sonntag den 28. März, Nachmittags von 4 Uhr ab, **Concert (Vox-Musik)** im Schützenhalle bei freiem Eintritt, auch bei ungünstigem Wetter.

Zum Ausschank kommt das weltberühmte **Salvator** aus der Aktienbrauerei von Gebr. Schmeiderer, Zacherlbräu, München.

J. Forster.

— Besatz-Artikel —

Gebrüder Ettliger,

Grossherzogliche Hoflieferanten,
Kaiserstrasse 199,

empfehlen die

Neuheiten

der

Frühjahrs-Saison

in allen Zweigen der

Besatz-Branche

in grösster und geschmackvollster
Auswahl.

Einziges wirkliches Spezial-Geschäft für

am hiesigen Platze, gegründet 1851.

En gros — En détail.



Thatsachen beweisen.

Farbige Mädchenfragen	von M.	— .25	bis M.	10.—.
Farbige Damenfragen, hochelegant	" "	3.—	" "	15.—.
Schwarze Damenfragen	" "	2.50	" "	12.—.
Schwarze Damenfragen, hochelegant	" "	6.—	" "	20.—.
Farbige Jaquettes	" "	2.25	" "	20.—.
Schwarze Jaquettes	" "	3.50	" "	18.—.

Frauenfragen, Capes in allen Façons zu nur billigen Preisen.

Die entzückendsten Neuheiten.

Ein jeder Versuch ist lohnend.

Martin Krämer,

Kaiserstrasse 38, gegenüber dem Hutgeschäft Beumer.

Strauss-Kramer,

Erstes Modell-Hut-Geschäft,

199 Kaiserstrasse 199.

Zeige hierdurch ergebenst an, dass ich meine

Modell-Ausstellung

am **Montag den 29. ds. Mts.** eröffnen werde. Dieselbe bietet jetzt ein vollständiges Bild der zuletzt erschienenen Neuheiten der

hocheleganten und feinen Genres

und lade zur Besichtigung derselben höflichst ein.

Strauss-Kramer,

Erstes Modell-Hut-Geschäft,

199 Kaiserstrasse 199.